

Vergleichender Mischfuttertest **02/2019**

Milchleistungsfutter II, III und IV

Januar bis März 2019 aus den Regionen

Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland

**Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration**

Hersteller / Werk	Produkt	Angaben der Hersteller						abweichender Befund	weitere Befunde	
		Energie (NEL) MJ/kg	Rohprotein %	Calcium %	Phosphor %	Rohfaser %	Rohfett %		ADFom %	Stärke %
AGRAVIS, Minden	Laktaria M Plus C3290 pell	7,0	20,0	0,70	0,55	7,5	3,5		14,7	31,6
AGRAVIS, Neuss	RWZ-Kraft 204 Optimum	7,0	20,0	0,70	0,55	7,8	3,6		13,8	27,6
AGRAVIS, Neuss	Laktaria mehl	7,1	28,0	0,17	0,69	8,6	3,7		12,6	19,1
AGRAVIS, Neuss	RWZ - Spezial 38 E Mehl	6,7	38,0	0,50	0,90	10,0	3,0		16,0	4,5
AGRAVIS, Wiesbaden	RWZ-KRAFT 194 PROTECT KF PRESS	7,0	19,0	0,75	0,55	7,8	3,5		13,9	27,3
AGRAVIS, Wiesbaden	RWZ-KRAFT 204 OPTIMUM KF PRESS	7,0	20,0	0,70	0,60	9,2	3,6	<b>Energie↓ 6,70 MJ/kg</b>	15,5	23,0

AGRAVIS, Wiesbaden	RWZ-KRAFT 204 MAIS KF PRESS	7,0	20,0	0,75	0,55	9,4	3,8		15,6	21,4
AGRAVIS, Wiesbaden	RWZ-KRAFT 204 PLUS KF PRESS	7,1	20,0	0,75	0,55	9,4	3,8	<b>Energie↓ 6,74 MJ/kg</b>	16,7	20,7
AGRAVIS, Wiesbaden	RWZ-SPEZIAL 34 KF EU GEPR.	6,7	34,0	1,00	1,05	11,9	3,1	<b>Energie↓ 6,42 MJ/kg</b>	19,1	7,1
AGRAVIS, Wiesbaden	AUFTRAGSM. KF MEHL	7,0	40,0	0,55	1,00	9,1	3,1		15,7	11,5
Deutsche Tiernahrung Cremer, Mannheim	deuka NG 384-S Mehl	7,0	38,0	0,60	1,07	10,9	3,0	<b>Rohfaser ↑ 12,9 %</b>	20,0	7,1
Deutsche Tiernahrung Cremer, Neuss	DEUKALAC 174 NG	7,0	17,0	0,75	0,60	7,5	3,2		10,7	28,7
Deutsche Tiernahrung Cremer, Neuss	DEUKA NG 194-S	7,0	19,0	0,75	0,60	7,7	3,5		11,3	26,5
Deutsche Tiernahrung Cremer, Neuss	DEUKA NG 203-G	6,7	20,0	1,00	0,80	8,9	4,3		16,0	17,3
Mischfutter Werke, Hombourg BELGIEN	Nutex Sweet	7,7	22,0	0,91	0,67	10,0	10,0		13,1	16,4
Pro Agri, Perl-Besch	PM F OptiMilk 20 Secure Pellets	7,0	20,0	0,81	0,61	7,6	3,8		12,5	26,3
Pro Agri, Perl-Besch	PM F OptiMilk 20 4 Pellets	7,0	20,0	0,90	0,58	7,2	3,9		14,5	27,1
Raiffeisen Sauerland Hellweg Lippe, Werl	Galand Elite Start pell	6,7	19,0	0,95	0,55	11,0	2,8		15,4	20,8

Raiffeisen Sauerland Hellweg Lippe, Werl	Galand 20 Mais 40 pell.	7,0	20,0	0,75	0,60	8,5	3,6		12,8	29,5
---	----------------------------	-----	------	------	------	-----	-----	--	------	------

### Kommentierung der Ergebnisse:

#### **Milchleistungsfutter getestet**

Im vergleichenden Mischfüttertest wurden von Januar bis März 2019 aus der Region Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland insgesamt 19 Milchleistungsfutter aus acht Herstellerwerken beprobt.

Insgesamt fielen fünf Milchleistungsfutter mit Abweichungen von der Deklaration (4x) oder fachlichen Vorgaben (2x) auf, sechs Futter wurden abgewertet (3 x Note 2, 3 x Note 3).

Ausführliche Erläuterungen des VFT, Richtwerte zur Nährstoffausstattung der Futter und weitere Anforderungen des VFT sind im Internet unter [www.futtermitteltest.de](http://www.futtermitteltest.de) erhältlich. Dort sind auch die Ergebnisse verschiedener Regionen und Futtertypen zu finden.

Milchleistungsfutter sind hinsichtlich ihres Einsatzzweckes in erster Linie durch ihren Protein- und Energiegehalt gekennzeichnet. Im vorliegenden Test waren vier Futter mit der Energiestufe 3 (6,7 MJ NEL/kg), 12 Futter mit 7,0 MJ NEL, zwei Futter mit 7,1 MJ NEL und eins mit 7,7 MJ NEL/kg deklariert. Der Rohproteingehalt lag bei vier Futtern zwischen 17,0 – 19,0%, bei 10 Futtern bei 20,0 bis 22,0%, in einem Fall bei 28,0% und bei vier Futtern zwischen 34,0 bis 40,0%. Geschützte Proteine waren bei 10 Futtern der Deklaration zu entnehmen. Drei Futter enthielten einen Zusatz an Futterharnstoff. Einem Futter war 1.2 Propandiol (Propylenglykol) zugesetzt.

Deklarationsüberprüfung – Für 15 Futter konnten die Herstellerangaben durch die Laborergebnisse unter Beachtung der rechtlich vorgesehenen Toleranzen bestätigt werden. Bei vier Futtern gab es jeweils eine Abweichung - Unterschreitung der Energieangabe (3x) bzw. Überschreitung des Rohfasergehaltes (1x).

Die fachliche Bewertung nach Einsatzzweck – berücksichtigt über die Deklarationskontrolle hinaus auch kleinere rechtlich noch nicht relevante Abweichungen von den Herstellerangaben, Abweichungen von fachlichen Vorgaben und die Fütterungshinweise. Aus fachlicher Sicht konnten 13 Milchleistungsfutter mit der Note 1 bewertet werden.

Das Futter RWZ-Kraft 204 Optimum der Firma AGRAVIS, Neuss, wurde wegen eines knappen Rohprotein-Untergehaltes mit der Note 2 bewertet.

Das Futter Nutex Sweet der Firma Mischfutter Werke, Hombourg Belgien, erhielt die Note 2 aufgrund eines unzureichenden Fütterungshinweises bei einem solch hohen Rohfettgehalt. Ein hoher Fettgehalt kann für bestimmte Einsatzzwecke sinnvoll sein, kennzeichnet aber kein ausgeglichenes MLF. Ein Hinweis auf den speziellen Einsatzzweck und eine begrenzte Futtermenge ist hilfreich, um unerwünschte Effekte zu vermeiden (Beeinträchtigung der Pansenfermentation und Milchinhaltstoffe).

Das Futter Galant Elite Start pell der Firma Raiffeisen Sauerland Hellweg Lippe, Werl, wird lt. Deklaration mit einem Energiegehalt von 6,7 MJ NEL/kg angegeben, bei zusätzlicher Auslobung mit 7,2 MJ NEL laut Fütterungshinweis wegen Zusatz von 7% 1.2 Propandiol. Die Energieangaben sind daher leicht widersprüchlich. 1.2 Propandiol wird als Spezialprodukt allein oder im Spezial-MLF zur Energieabsicherung zu Laktationsbeginn eingesetzt und soll laut DLG-Empfehlung mit 200-250 g/Tag eingesetzt werden. Der Hersteller gibt lediglich an „Einsatz nach betriebsindividueller Berechnung bei einer aufgrund der höheren Gehalte an Zusatzstoffen maximalen Einsatzmenge von 36% der Ration“. Darüber hinaus wäre die Angabe des Einsatzzeitraumes hilfreich für derartige Spezialprodukte – Bewertung „2“.

Abgewertet mit der Note 3 wurden insgesamt drei Futter. Wegen eines Energie-Untergehaltes wurden die Futter RWZ-Kraft 204 OPTIMUM KF PRESS, RWZ-Kraft 204 PLUS KF PRESS und RWZ-SPEZIAL 34 KF EU GEPR. der AGRAVIS Wiesbaden entsprechend abgewertet. Beim Futter RWZ-SPEZIAL 34 KF EU GEPR. war zudem die Angabe im Fütterungshinweis zum Einsatz von Futterharnstoff unvollständig.

Die Fütterungshinweise der Hersteller sind den Einsatzzwecken entsprechend vielfältig. Bei zwei Futtern fehlen diese Hinweise. Ansonsten wird auf den Einsatz nur nach erfolgter Rationsberechnung, auf den Einsatzzweck zu ausgeglichenen Grundfutterrationen bzw. mit geringem Rohproteinmangel bzw. geringem Rohproteinüberschuss oder eine maximale Tagesmenge in kg/Tier hingewiesen, ebenso auf das langsame Anfüttern bei Harnstoffeinsatz. In einem Fall wird die Zugabe von Mineralfutter empfohlen.

Keines der getesteten 19 Milchleistungsfutter weist auf dem Lieferschein bzw. der Deklaration nachrichtlich den rechnerischen Gehalt an nutzbarem Rohprotein (nXP) und der ruminalen Stickstoffbilanz (RNB) aus. Diese sind zwar aus futtermittelrechtlicher Sicht nicht deklarationspflichtig, zur fachlich richtigen Einschätzung der Futter in den jeweiligen Rationen sind diese Angaben allerdings zwingend notwendig. Dies gilt auch für die nachrichtliche Angabe zu den Kohlenhydrategehalten wie Stärke und Zucker. Diese Daten gibt es zwar in der Regel auf Nachfrage, für die Rationsplanung und -anpassung wären nachrichtliche Angaben in den Deklarationsunterlagen aber sinnvoll. Die im Rahmen dieses Tests zusätzlich analysierten Stärkegehalte lagen zwischen 4,5 und 31,6%. Eine solche Bandbreite zeigt die Notwendigkeit entsprechender Informationen, z. B. als nachrichtliche Angaben im Fütterungshinweis auf. Bei fünf Futtern konnte der Deklaration die prozentuale Zusammensetzung der Futtermischung entnommen werden.

Fünfzehn Futter waren VLOG-zertifiziert, zwölf Futter enthielten Angaben zur Stoffstrombilanz.

Die vorliegenden Testergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Futterchargen. Sie stellen keine Bewertung einer Firma dar und erlauben keine Rückschlüsse auf das übrige Produktionsprogramm der beteiligten Hersteller.